



# Gemeinde Niedernhausen

## Gemeindevertretung

### Niederschrift zur 26. Sitzung

<b>Gremium:</b>	Gemeindevertretung
<b>Sitzungsnummer:</b>	GemV/026/2016-2021
<b>Datum:</b>	4. Dezember 2019
<b>Uhrzeit:</b>	19:32 Uhr - 22:28 Uhr
<b>Ort:</b>	Gemeinschaftszentrum Oberjosbach

#### Anwesend:

##### Stimmberechtigt

Herr Lothar Metternich	CDU	Vorsitzender
Herr Heiko Wettengl	CDU	
Frau Heike Seibert	CDU	
Herr Paul Weiß	CDU	
Herr Gregor Schlögl	CDU	
Frau Sonya Giandinoto	CDU	
Herr Alois Ernst	CDU	
Herr Thomas Hiess	CDU	
Frau Verena Sauer	CDU	
Herr Jochen Haupt	CDU	
Frau Katja Pelzer	CDU	
Herr Philipp Vincent Ebert	CDU	
Frau Kirstin Conrady	CDU	
Herr Heinrich Schäfer	CDU	
Herr Peter Woitsch	SPD	
Herr Tobias Vogel	SPD	
Frau Franziska Meyer-Künnell	SPD	
Frau Regina Kaske	SPD	
Frau Rita Bastian	SPD	
Herr Manfred Haneklaus	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Stefan Hauf	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Dr. Andreas Fürtjes	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Alexander Müller	FDP	
Herr Dr. Dirk Engel	FDP	
Herr Marek Kortus	FDP	
Frau Monika Schneider	WGN	
Herr Manfred Hirt	WGN	
Herr Carsten Meuer	WGN	
Herr Ulrich Hahn	WGN	
Herr Klaus Ehrhart	OLN	
Herr Martin Oehler	OLN	
Herr Bruno Harwardt	fraktionslos	

### Nicht stimmberechtigt

Herr Joachim Reimann		Bürgermeister
Herr Friedrich Dörr	CDU	
Herr Dr. Norbert Beltz	SPD	I. Beigeordneter
Herr Norbert Eisenträger	SPD	
Herr Klaus Kreuder	Bündnis90/Die Grünen	
Herr Reinhardt Rothert	FDP	
Herr Ludwig Schneider	WGN	
Herr Michael Rodschinka	fraktionslos	

### Ausländerbeirat

Herr Donald Lee		Ausländerbeirat
-----------------	--	-----------------

### Schriftführung

Frau Stephanie Fürst  
Frau Hildegard Winheim

### Verwaltung

Herr Peter Franz  
Herr Marco Grein  
Herr Steffen Lauber  
Herr Horst Schlicht

### Entschuldigt:

### Stimmberechtigt

Herr Wilhelm Marx	CDU
Frau Doris Michels	SPD
Frau Hannegret Hönes	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Mechthild Frey-Brand	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ellen Kophal-Book	FDP

### Nicht stimmberechtigt

Herr Frieder Rothenberger	CDU
Herr Michael Schwarz	CDU

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind mit Einladung vom 27.11.2019 für Mittwoch, den 04.12.2019, zu dieser Sitzung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

Aus der zuvor stattgefundenen Sitzung des Ältestenrates ergeben sich folgende Änderungen der Tagesordnung:

- TOP 5 „Sanierung des Bürgerhauses Engenhahn, - Vorstellung der Kostenberechnung; - Baubeschluss“ (GV/0797/2016-2021/1) wird in die Tagesordnung II überstellt.
- die Tagesordnungspunkte 9 „Reduzierung von Plastikmüll bei Veranstaltungen, Versammlungen, Festen und Feiern, - Grundsatzbeschluss zur weiteren Vorgehensweise“ (GV/0876/2016-2021), 11 „Baugebiet Farnwiese: Erschließungsanlagen; hier: Baubeschluss“ (GV/0894/2016-2021) und 17 „Baulandumlegung ‚Wohnpark Farnwiese‘ im Ortsteil Niedernhausen; hier Baubeschluss über die Mehrzuteilungsflächen“ (GV/0896/2016-2021) werden getrennt abgestimmt.

TOP 18 „Entwurf der Haushaltssatzung 2020 (mit Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb ‚Gemeindewerke Niedernhausen‘)“ (GV/0852/2016-2021) und TOP 18.1 „Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2020-2023 (Anlage zum Haushaltsplan 2020) gemäß § 92a n. F. HGO i. V. m. § 24 Absatz 4 GemHVO“ (GV/0904/2016-2021) werden gemeinsam beraten, jedoch getrennt abgestimmt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Lothar Metternich, lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen:

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0)**

## **Tagesordnung**

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 3 Mitteilungen des Gemeindevorstands
- 4 Beantwortung von Anfragen

### **Tagesordnung I**

- 5 Erstellung einer Gesamtplanung für das Bahnhofsumfeld  
Vorlage: GV/0861/2016-2021
- 6 Kindertageseinrichtungen TASIMU e. V. - Förderung  
Vorlage: GV/0869/2016-2021
- 7 Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen  
Vorlage: GV/0870/2016-2021
- 8 Reduzierung von Plastikmüll bei Veranstaltungen, Versammlungen, Festen und Feiern - Grundsatzbeschluss zur weiteren Vorgehensweise

Vorlage: GV/0876/2016-2021

- 9 Wahl der 9. Kinder- und Jugendvertretung (2019-2021)  
Vorlage: GV/0893/2016-2021
- 10 Baugebiet Farnwiese  
Vorlage: GV/0894/2016-2021
- 11 Ersatzneubau der Bahnbrücke Wiesbadener Straße - Stellungnahme der Gemeinde Niedernhausen  
Vorlage: GV/0897/2016-2021
- 12 Besetzung Ortsgerichte  
Vorlage: GV/0899/2016-2021
- 13 Wohn- und Geschäftsgebäude Bahnhofstraße 4 u. Wiesbadener Straße 6  
Vorlage: AT/0122/2016-2021
- 14 Grundsätze Verwendung Fraktionsgelder  
Vorlage: AT/0123/2016-2021

#### Nicht öffentlicher Teil

- 15 Abschluss eines Wegenutzungsvertrags (Gas) ab 21.12.2019; Vergabe des Nutzungsrechts  
Vorlage: GV/0890/2016-2021
- 16 Baulandumlegung "Wohnpark Farnwiese" im Ortsteil Niedernhausen  
Vorlage: GV/0896/2016-2021

#### Öffentlicher Teil

##### **Tagesordnung II**

- 17 Entwurf der Haushaltssatzung 2020  
Vorlage: GV/0852/2016-2021
- 17.1 Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2020-2023  
Vorlage: GV/0904/2016-2021
- 18 Sanierung des Bürgerhauses Engenhahn: Vorstellung der Kostenberechnung und Baubeschluss  
Vorlage: GV/0797/2016-2021/1

### **zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Lothar Metternich, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr.

### **zu 2: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Die Terminplanung für das kommende Jahr 2020 liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.

Die Redezeit des Hauptredners einer Fraktion zum Haushalt 2020 wird nach §26 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung auf 15 Minuten festgelegt.

Abstimmungen werden in der Fassung des zuletzt beratenden Ausschusses durchgeführt.

### **zu 3: Mitteilungen des Gemeindevorstands**

Herr Bürgermeister Reimann teilt mit, dass der Bürgerbus ab Freitag, den 13.12.2019, zunächst einmal wöchentlich fährt.

### **zu 4: Beantwortung von Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **Tagesordnung I**

### **zu 5: Erstellung einer Gesamtplanung für das Bahnhofsumfeld Vorlage: GV/0861/2016-2021**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für das Bahnhofsumfeld eine Gesamtplanung einschließlich Kostenschätzung an ein geeignetes Büro zu vergeben.

Hierbei ist der Geltungsbereich gemäß Anlage 1 und die nachstehend im Sachverhalt aufgeführte Aufgabenstellung zugrunde zulegen.

Die Realisierung der beschlossenen Einzelvorhaben wird bis zur Vorlage der Planung zunächst zurückgestellt.

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

### **zu 6: Kindertageseinrichtungen TASIMU e. V. - Förderung Vorlage: GV/0869/2016-2021**

1. Der Förderbedarf für die Kindertageseinrichtungen (Kindertagesstätte und Krippe) des gemeinnützigen Elternvereins TASIMU e. V. wird anhand der vorgelegten Kalkulationen entsprechend angepasst.
2. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit dem Abschluss entsprechender Verträge für den Zeitraum 01.01.2020 – 31.12.2022.

3. Entsprechende Fördermittel werden für den v. g. Zeitraum bei den Mittelanmeldungen Haushalt 2020 und ff. berücksichtigt.

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 7: Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen**  
**Vorlage: GV/0870/2016-2021**

Die Bedarfsplanung 2020 für die Kindertageseinrichtungen (vgl. Anlage) wird zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 8: Reduzierung von Plastikmüll bei Veranstaltungen, Versammlungen, Festen und Feiern**  
**- Grundsatzbeschluss zur weiteren Vorgehensweise**  
**Vorlage: GV/0876/2016-2021**

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Entwurf für eine „Satzung zur Vermeidung von Abfällen bei **öffentlichen** Veranstaltungen“ zu erarbeiten, mit dem Hess. Städte- und Gemeindebund abzustimmen und der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Diese Satzung soll auch Regelungen
  - a) zur finanziellen Förderung der Ausleihe und Verwendung von Spülvorrichtungen (wie unter III. beschrieben) und
  - b) zu finanziellen Sanktionen gemäß Punkt 3. der Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 30. Januar 2019 enthalten, wo dies rechtlich möglich ist. Ansonsten sind vergleichbare Sanktionen auf privatrechtlichem Wege vorzusehen („Die Vorgaben der kommunalen Satzung sind analog zu beachten.“).
2. Die Anlage VII der Benutzungs- und Mietordnung der Gemeinde Niedernhausen (in der Fassung des I. Nachtrages vom 14.10.1999, der Euro-Einführungssatzung vom 20.06.2000 und der Artikelsatzung vom 12.04.2001), der Beschluss des Gemeindevorstands vom 24.03.1992 (Zuschuss für Leihgeschirrmobile) und eine verwaltungsinterne Anweisung zur Bezuschussung der Ausleihe von gemeindeeigenem Geschirr bzw. einer Spülmaschine aus der Aulahalle werden zeitgleich aufgehoben, soweit sie wort- oder sinngetreu in die Satzung übernommen werden
3. Entsprechende Haushaltsmittel für die Förderung der Ausleihe von Geschirrmobilen, gemeindeeigenem Geschirr und Spülmaschine sind zunächst in Höhe von 5.000 EUR und danach angepasst an den jährlichen Bedarf bereitzustellen.

**mehrheitlich beschlossen**  
**Ja 28 Nein 3 Enthaltung 1**

**zu 9: Wahl der 9. Kinder- und Jugendvertretung (2019-2021)**  
**Vorlage: GV/0893/2016-2021**

1. Der Gemeindevorstand stellt das Ergebnis zur Wahl der Kinder- und Jugendvertretung vom 23.10.2019 unter dem Vorbehalt fest, dass bis zum Ablauf der Einspruchsfrist binnen zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung (Abdruck: 30.10.2019), keine Einsprüche (bei analoger Anwendung des § 25 Abs. 1 KWG) erhoben werden.

2. Die Einladung zur konstituierenden Sitzung der Kinder- und Jugendvertretung erfolgt gemäß § 4 Abs. 1 der Satzung der Kinder- und Jugendvertretung der Gemeinde Niedernhausen durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

3. Das Ergebnis der Wahl der 9. Kinder- und Jugendvertretung (2019-2021) ist dem Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss sowie der Gemeindevertretung zur Kenntnis zuzuleiten.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 10: Baugebiet Farnwiese: Erschließungsanlagen**

**hier: Baubeschluss**

**Vorlage: GV/0894/2016-2021**

Vor der Abstimmung wird die Frage der Befangenheit nach §25 HGO gestellt, was von allen Mitgliedern verneint wird.

1. Der vorgelegten Entwurfsplanung inklusive Kostenberechnung des Ingenieurbüros Grandpierre und Wille aus Idstein vom Oktober 2019 wird zugestimmt.

2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die entsprechenden Bauleistungen auszuschreiben. Voraussetzung hierfür ist die Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes.

3. Die Betriebskommission der Gemeindewerke Niedernhausen erhält die Vorlage für den eigenen Zuständigkeitsbereich zur Kenntnis.

**einstimmig beschlossen**

**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 11: Ersatzneubau der Bahnbrücke Wiesbadener Straße**

**- Stellungnahme der Gemeinde Niedernhausen**

**Vorlage: GV/0897/2016-2021**

Die Gemeinde Niedernhausen erhebt zum geplanten Ersatzneubau der Bahnbrücke Wiesbadener Straße folgende Forderungen:

1. Während der Bauphase ist ein Behelfsbrücke für den Fußgängerverkehr vorzuhalten

2. Es ist ein beidseitiger Radweg vorzusehen

3. Auf eine Ausführung als Strebenfachwerkbrücke ist aus ortsgestalterischen Gründen zu verzichten

4. Die lange Sperrzeit von zwei Jahren ist zu reduzieren.

Nur bei Erfüllung der v.g. Punkte stellt die Gemeinde Niedernhausen ihre Zustimmung zum geplanten Entfallen der Planfeststellung im Sinne § 74 Abs. 7 HVwVfG in Aussicht.

**einstimmig beschlossen**

**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 12: Besetzung Ortsgerichte**  
**Vorlage: GV/0899/2016-2021**

Folgende Personen werden dem Amtsgericht Idstein als Ortsgerichtsvorsteher bzw. Schöffen vorgeschlagen:

1. Ortsgericht I (Niedernhausen und Königshofen)
  - Herr Michael Rodschinka zur weiteren Bestellung auf 5 Jahre (Ortsgerichtsvorsteher)
  - Herr Franz Krämer zur Bestellung als Nachfolger für Herrn Kappe (stellv. Ortsgerichtsvorsteher)
  
2. Ortsgericht III (Niederseelbach, Engenhahn und Oberseelbach)
  - Herr Werner Obenland zur weiteren Bestellung (Ortsgerichtsvorsteher)
  - Herr Martin Brömser zur Bestellung als Nachfolger für Herrn Schneider (stellv. Ortsgerichtsvorsteher)
  - Herr Gunther Andrä zur Bestellung als Nachfolger für Herrn Nieth (Schöffe)

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 13: Wohn- und Geschäftsgebäude Bahnhofstraße 4 u. Wiesbadener Straße 6**  
**Vorlage: AT/0122/2016-2021**

Der Gemeindevorstand wird gebeten durch die Bauaufsichtsbehörde des Rheingau Taunus Kreises nachträglich die Baugenehmigung und die Bauausführung der Wohn- und Geschäftsgebäude Bahnhofstraße 4 und Wiesbadener Straße 6 überprüfen zu lassen. Als Grundlage sollen dabei die im Antrag aufgeführten Punkte 1-6 als auch die Anlagen dienen.

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 14: Grundsätze Verwendung Fraktionsgelder**  
**Vorlage: AT/0123/2016-2021**

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegenden „Grundsätze Verwendung Fraktionsgelder“ als verbindliche Richtlinie.

**einstimmig beschlossen**  
**Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 15: Abschluss eines Wegenutzungsvertrags (Gas) ab 21.12.2019; Vergabe des Nutzungsrechts**  
Vorlage: GV/0890/2016-2021

1. [REDACTED]
2. [REDACTED]
3. [REDACTED]

**einstimmig beschlossen**  
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 16: Baulandumlegung "Wohnpark Farnwiese" im Ortsteil Niedernhausen**  
hier: Beschluss über die Mehrzuteilungsflächen  
Vorlage: GV/0896/2016-2021

Vor der Abstimmung wird die Frage der Befangenheit nach §25 HGO gestellt, was von allen Mitgliedern verneint wird.

1. [REDACTED]
  2. [REDACTED]
  3. [REDACTED]
- [REDACTED]

**einstimmig beschlossen**  
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

## Tagesordnung II

### **zu 17: Entwurf der Haushaltssatzung 2020 (mit Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb "Gemeindewerke Niedernhausen") Vorlage: GV/0852/2016-2021**

Die Tagesordnungspunkte 17 und 17.1 werden gemeinsam beraten und anschließend separat abgestimmt.

#### **Antrag der OLN-Fraktion:**

Im Haushaltsplan und Investitionsprogramm 2020 wird unter der Haushaltsstelle Teilhaushalt Verkehrsflächen und –anlagen 5410344 im Haushaltsjahr 2020 eine Verpflichtungsermächtigung für die Sanierung „Zum Hammergrund“ der vorgesehene Betrag in Höhe von 535.000,- € in das Haushaltsjahr 2020 vorgezogen und als Haushaltsansatz in das Jahr 2021 eingeplant.

Die Abstimmung erfolgt auf Antrag der OLN-Fraktion nach §23 Abs. 5 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung namentlich:

Metternich, Lothar	Nein
Wettengl, Heiko	Nein
Seibert, Heike	Nein
Weiß, Paul	Nein
Schlögl, Gregor	Nein
Giandinoto, Sonya	Nein
Ernst, Alois	Nein
Hiess, Thomas	Nein
Sauer, Verena	Nein
Haupt, Jochen	Nein
Pelzer, Katja	Nein
Ebert, Philipp Vincent	Nein
Conrady, Kirstin	Nein
Schäfer, Heinrich	Nein
Woitsch, Peter	Nein
Vogel, Tobias	Nein
Meyer-Künnell, Franziska	Nein
Kaske, Regina	Nein
Bastian, Rita	Ja
Haneklaus, Manfred	Ja
Hauf, Stefan	Ja
Dr. Fürtjes, Andreas	Ja
Müller, Alexander	Ja
Dr. Engel, Dirk	Nein
Kortus, Marek	Ja
Schneider, Monika	Enthaltung
Hirt, Manfred	Enthaltung

Meuer, Carsten	Enthaltung
Hahn, Ullrich	Enthaltung
Ehrhart, Klaus	Ja
Oehler, Martin	Ja
Harwardt, Bruno	Ja

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 9 Nein 19 Enthaltung 4**

**Anträge der FDP-Fraktion:**

1. Im Teilergebnishaushalt 553001 „Betrieb von Friedhöfen“ (S. 278 ff) sind die Werte für „öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ sowie die zugehörigen Unterziffern in den Jahren 2021 ff anzupassen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Gebührekalkulation durchzuführen sowie einen Vorschlag für eine Gebührensatzung vorzulegen, mit der in den kommenden Jahren schrittweise und maßvoll der Kostendeckungsgrad angehoben werden kann. Derzeit bereitet das Friedhofswesen jährliche Defizite in Höhe einer Viertelmillion Euro, die aus Steuermitteln zugeschossen werden müssen.

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 9 Nein 20 Enthaltung 3**

2. Änderung des §5, Beibehaltung aller drei Steuersätze bei 410 v. H.

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 13 Nein 18 Enthaltung 1**

3. Streichung der Mittel für die Umrüstung auf Straßenbeleuchtung mit LED über 125.000 € pro Jahr für 2020 und folgende (S. 258, Produkt 5410343, sowie Investitionsplan).

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 4 Nein 26 Enthaltung 2**

4. Reduzierung der Stellenzahl für das Ordnungsamt um eine Stelle (Stellenplan Seiten 318 / 319).

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 8 Nein 23 Enthaltung 1**

5. Streichung des Beitrags an den „Verein zur Förderung der Regionalentwicklung Untertaunus“ in Höhe von 3.000 € (Seite 287 / Produkt 6910000).

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 7 Nein 22 Enthaltung 3**

6. Beibehaltung der Verfügungsmittel des Vorsitzenden der Gemeindevertretung sowie des Bürgermeisters auf den Sätzen des Jahres 2019 (Seite 41, Produkte 6860110 und 6860120)

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 13 Nein 19 Enthaltung 0**

7. Streichung der Mittel für den Aufzug des Gebäudes Am Schäfersberg 46 (214.800 €, Seite 88, Produkt 1118316, ebenso Investitionsplan)

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 4 Nein 28 Enthaltung 0**

**Anträge der WGN-Fraktion:**

1. Die aktuelle Straßenbeitragssatzung wird beibehalten. Die in der Satzung vorgesehenen Beiträge der Anlieger werden halbiert.  
Zur Finanzierung der Mindereinnahmen wird die Grundsteuer um 50 Punkte erhöht.

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 8 Nein 22 Enthaltung 2**

2. Die Bereitstellung von 25.000,- € zur Förderung von Solaranlagen wird vom Jahr 2021 auf das Jahr 2020 vorgezogen.

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 9 Nein 21 Enthaltung 2**

**Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

1. Einstellung von 70.000,- € Planungskosten für Zugang zum Bahnhof von Wiesbader Straße (Produktnummer 5470001).

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 3 Nein 22 Enthaltung 7**

2. Der Ansatz für die Erlöse aus der Forsthauptnutzung (5090010) wird soweit abgesenkt, dass der ausgewiesene Betrag ohne den Einschlag gesunder Bäume erreicht werden kann.

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 5 Nein 22 Enthaltung 5**

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über die Beschlussempfehlung des HFA.  
Die FDP-Fraktion beantragt namentliche Abstimmung

**Beschluss:**

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2020 mit allen Anlagen wird gemäß § 97 Absatz 3 HGO und der Entwurf der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich dem zugrunde liegenden Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2019-2023 (Anlage zum Haushaltsplan) wird gemäß § 101 HGO in der Fassung der Zusammenstellung der Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2020 (Stand 03.12.2019) beschlossen.

Metternich, Lothar	Ja
Wettengl, Heiko	Ja
Seibert, Heike	Ja

Weiß, Paul	Ja
Schlögl, Gregor	Ja
Giandinoto, Sonya	Ja
Ernst, Alois	Ja
Hiess, Thomas	Ja
Sauer, Verena	Ja
Haupt, Jochen	Ja
Pelzer, Katja	Ja
Ebert, Philipp Vincent	Ja
Conrady, Kirstin	Ja
Schäfer, Heinrich	Ja
Woitsch, Peter	Ja
Vogel, Tobias	Ja
Meyer-Künnell, Franziska	Ja
Kaske, Regina	Ja
Bastian, Rita	Ja
Haneklaus, Manfred	Nein
Hauf, Stefan	Nein
Dr. Fürtjes, Andreas	Nein
Müller, Alexander	Nein
Dr. Engel, Dirk	Nein
Kortus, Marek	Nein
Schneider, Monika	Nein
Hirt, Manfred	Nein
Meuer, Carsten	Nein
Hahn, Ullrich	Nein
Ehrhart, Klaus	Nein
Oehler, Martin	Nein
Harwardt, Bruno	Nein

**mehrheitlich beschlossen**  
**Ja 19 Nein 13 Enthaltung 0**

**zu 17.1: Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2020-2023  
(Anlage zum Haushaltsplan 2020)  
gemäß § 92a n. F. HGO i. V. m. § 24 Absatz 4 GemHVO  
Vorlage: GV/0904/2016-2021**

Die Tagesordnungspunkte 17 und 17.1 werden gemeinsam beraten und anschließend separat abgestimmt.

Das Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2020 bis 2023 wird, unter Berücksichtigung einer Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B in Höhe von 150 v. H. ab dem Haushaltsjahr 2020 von 410 v. H. auf 560 v. H., beschlossen.

**mehrheitlich beschlossen**  
**Ja 19 Nein 13 Enthaltung 0**

**zu 18: Sanierung des Bürgerhauses Engenhahn**  
**- Vorstellung der Kostenberechnung**  
**- Baubeschluss**  
**Vorlage: GV/0797/2016-2021/1**

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, WGN und OLN stellen folgenden Änderungsantrag und beantragen namentliche Abstimmung:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, darzustellen, welche Sanierungsarbeiten notwendig sind, um das Bürgerhaus weiterhin wirtschaftlich und energieeffizient nutzen zu können.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mindestens zwei Alternativ-Varianten zur hier vorliegenden Sanierungs-Variante zu erstellen, mit dem Ziel, die Sanierung günstiger zu erreichen. Dabei kann auch ein Neubau in Frage kommen, und auch Modulbauweise oder andere sparsamere Bauweisen geprüft werden. Alle Varianten sollen jeweils eine Bewertung der Lebens- / Nutzungsdauer, im Falle einer erweiterten oder eingeschränkten Nutzung den Umfang dieses Nutzungsmöglichkeit-Unterschieds, und der Betriebskostenunterschiede enthalten.
3. Bei allen Varianten soll in der Kalkulation aufgeführt werden, welche Möglichkeiten von Zuschüssen von Land oder Bund zu erwarten sind.
4. Diese Varianten sind der Gemeindevertretung dann zur Auswahl und abschließenden Entscheidung vorzulegen.

Metternich, Lothar	Nein
Wettengl, Heiko	Nein
Seibert, Heike	Nein
Weiß, Paul	Nein
Schlögl, Gregor	Nein
Giandinoto, Sonya	Nein
Ernst, Alois	Nein
Hiess, Thomas	Nein
Sauer, Verena	Nein
Haupt, Jochen	Nein
Pelzer, Katja	Nein
Ebert, Philipp Vincent	Nein
Conrady, Kirstin	Nein
Schäfer, Heinrich	Nein
Woitsch, Peter	Nein
Vogel, Tobias	Nein
Meyer-Künnell, Franziska	Nein
Kaske, Regina	Nein
Bastian, Rita	Nein
Haneklaus, Manfred	Ja
Hauf, Stefan	Ja
Dr. Fürtjes, Andreas	Ja
Müller, Alexander	Ja

Dr. Engel, Dirk	Ja
Kortus, Marek	Ja
Schneider, Monika	Ja
Hirt, Manfred	Ja
Meuer, Carsten	Ja
Hahn, Ullrich	Ja
Ehrhart, Klaus	Ja
Oehler, Martin	Ja
Harwardt, Bruno	Enthaltung

**mehrheitlich abgelehnt**  
**Ja 12 Nein 19 Enthaltung 1**

Anschließend wird über die Beschlussempfehlung des HFA, auf Antrag der SPD Fraktion namentlich abgestimmt:

1. Die Kostenberechnung des Büros Bielak Architekten-Bauingenieure zur Sanierung des Bürgerhauses Engenhahn in Höhe von brutto 1.044.746,98 € zzgl. 97.000 Euro gemäß Besprechungsergebnis „Runder Tisch“ (Anlage – Schreiben Architekturbüro Bielak vom 08.10.2019) = 1.141.746,98 Euro wird zur Kenntnis genommen.
2. Dem Bauprogramm mit Ergänzung Besprechungsergebnis „Runder Tisch“ (Anlage – Schreiben Architekturbüro Bielak vom 08.10.2019) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Bauleistungen auszuschreiben.
4. Die Kostenfeststellung ist der Gemeindevertretung nach Abschluss der Baumaßnahme zur Kenntnis zu geben.

Metternich, Lothar	Ja
Wettengl, Heiko	Ja
Seibert, Heike	Ja
Weiß, Paul	Ja
Schlögl, Gregor	Ja
Giandinoto, Sonya	Ja
Ernst, Alois	Ja
Hiess, Thomas	Ja
Sauer, Verena	Ja
Haupt, Jochen	Ja
Pelzer, Katja	Ja
Ebert, Philipp Vincent	Ja
Conrady, Kirstin	Ja
Schäfer, Heinrich	Ja
Woitsch, Peter	Ja
Vogel, Tobias	Ja
Meyer-Künnell, Franziska	Ja
Kaske, Regina	Ja
Bastian, Rita	Enthaltung
Haneklaus, Manfred	Nein

Hauf, Stefan	Enthaltung
Dr. Fürtjes, Andreas	Enthaltung
Müller, Alexander	Enthaltung
Dr. Engel, Dirk	Enthaltung
Kortus, Marek	Enthaltung
Schneider, Monika	Enthaltung
Hirt, Manfred	Enthaltung
Meuer, Carsten	Enthaltung
Hahn, Ullrich	Enthaltung
Ehrhart, Klaus	Ja
Oehler, Martin	Enthaltung
Harwardt, Bruno	Enthaltung

**mehrheitlich beschlossen**

**Ja 19 Nein 1 Enthaltung 12**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Lothar Metternich, beendet die Sitzung um 22:28 Uhr.

Lothar Metternich  
Vorsitzender

Stephanie Fürst  
Schriftführerin